

Kommuniqué

des Budgetausschusses

über den Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend das Österreichische Stabilitätsprogramm für die Jahre 2006 bis 2010 (III-54 der Beilagen)

Der Bundesminister für Finanzen hat dem Nationalrat am 11. April 2007 den gegenständlichen Bericht betreffend das Österreichische Stabilitätsprogramm für die Jahre 2006 bis 2010 (III-54 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Budgetausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 19. Juni 2007 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Ing. Kurt **Gartlehner** die Abgeordneten Lutz **Weinzinger**, Mag. Bruno **Rossmann**, Dkfm. Dr. Hannes **Bauer**, Alois **Gradauer** und Josef **Bucher** sowie der Staatssekretär im Bundeskanzleramt Dr. Reinhold **Lopatka**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend das Österreichische Stabilitätsprogramm für die Jahre 2006 bis 2010 (III-54 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei, des Freiheitlichen Parlamentsklubs und des Parlamentsklubs des BZÖ – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Budgetausschuss mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Wien, 2007 06 19

Rainer Wimmer

Schriftführer

Jakob Auer

Obmann